65. Ausgabe September/Oktober 2019

Heimat- und Stadtteilzeitung

Verteilgebiet Adelsberg Im Verkauf 1,50 Euro

## Ein barocker Kelch erstrahlt in neuem Glanz

Ein Schmuckstück ist er geworden, der restaurierte Silberkelch der Kirchgemeinde Adelsberg. Lange Zeit fristete das sakrale Gefäß ein Schattendasein, lag jahrzehntelang unbeachtet in einer Kiste auf dem Boden des Pfarrhauses. Dabei ist der Kelch als Teil der "vasa sacra" das älteste Ausstattungsstück der Oberhermersdorfer Kirche, das vor Ort geblieben ist. Noch älter wäre nur die Oberhermersdorfer "Madonna auf der Mondsichel mit Kind", die um das Jahr 1420 ein unbekannter Meister schuf. Sie wurde zusammen mit zwei anderen Heiligenfiguren dem Schlossbergmuseum als Dauerleihgabe überlassen.

Der barocke Kelch soll 1600 von einem Silberschmied Köhler gefertigt worden sein. Diesen Hinweis hat Silberschmied Stephan Greif aus Dresden gefunden, der vom Adelsberger Kirchenvorstand mit der Restaurierung des Kelches beauftragt wurde. "Köhler Anno 1600" ist im Inneren des Nodus eingeritzt worden. Das ist vermutlich das Entstehungsjahr des Kelches. Der Nodus ist die Verdickung am



Schaft eines Kelches. Vom Fuß bis maximal zum Nodus sollte ein Kelch nur berührt werden. Nicht jedoch an der Cuppa, denn diese enthält den Wein, der das Blut Jesu symbolisiert.

Im Inneren des etwa fünf Zentimeter breiten Nodus sind weitere Ritzgravuren zu lesen: "Grainer Anno 1690" und "rep. 1895". Silberschmied Greif geht davon aus, dass diese Schrift bei der letzten Restaurierung im Jahr 1895 hinterlassen wurde. Wahrscheinlich waren der Schriftzug "Köhler Anno 1600" und "Grainer Anno 1690" außen am Kelch aufgebracht und mussten bei der Überarbeitung entfernt werden. Um sie an anderer Stelle zu erhalten, sind die Schriftzeichen ins Innere des Nodus übertragen worden. Weil sie nur sichtbar sind, wenn der Kelch in seine vier Einzelstücke zerlegt wird, ist die Schrift dort wenig sorgsam hinterlassen. Der heute sehr schlicht anmutende Kelch war ursprünglich reichlicher verziert. An seinem Fuß, so erklärt Silberschmied Greif, sei sicher eine vollplastische Kreuzesgruppe mit Korpus







für private & gewerbliche Veranstaltungen

Adelsbergstraße 216A zelt-gastro-vermietung.de Telefon: 0371 - 741038